



Berliner BZP-Mitgliederversammlung besetzt Präsidium und Vorstand neu: Michael Müller wird Präsident, Peter Zander Vizepräsident, Frank Kuhle und Roland Böhm kommen neu in den Vorstand, Dirk Senkbeil wird bestätigt!

Nur wenige der 50 ordentlichen Mitgliedsorganisationen des Bundesverbandes blieben der am 10. November durchgeführten Mitgliederversammlung fern, was darauf schließen lässt, dass die dort durchzuführenden Wahlen zum Präsidium und Vorstand schon im Vorfeld großes Interesse in der Branche gefunden haben. Neben den Vorstandsbesetzungen, die zum großen Teil turnusmäßig anstanden, führte vor Allem die wegen der überraschenden Amtsniederlegung von Fred Buchholz notwendig gewordene Präsidentenwahl viele Delegierte in die Bundeshauptstadt.

Bei den den gesamten Vormittag andauernden Positionsbestimmungen wurden in diversen Wahlgängen mit zumeist mehreren Kandidaten folgende Personen durch die Mitgliederversammlung in das Präsidium bzw. den Vorstand des BZP gewählt:

1. Als Präsident wurde **Michael Müller** (54) mehrheitlich gewählt, sein Gegenkandidat war bei dieser wichtigsten Wahl der Berliner **Dietmar Schmidt**, der sein bisher schon ausgeübtes Amt als Vizepräsident damit weiter ausübt. Der neu gewählte Vorsitzende des



Bundesverbandes stammt aus Göttingen, wo er als Mietwagen- und Krankentransportunternehmer tätig ist. Im Verbandsbereich hat er sich seit vielen Jahren auf Bundes- und Landesebene ausgezeichnet, so ist er seit 2007 stellvertretender Vorsitzender des Gesamtverbandes der Verkehrsunternehmen Niedersachsen sowie Vorsitzender der Fachsparte Taxi und Mietwagen in dem niedersächsischen Landesverband und ebenfalls seit 2007 bekleidete er die Position des Vizepräsidenten des BZP.

2. In die aufgrund der Wahl von Michael Müller frei werdende Position als Vizepräsident rückte **Peter Zander** (57) nach, der bei seiner Wahl keinen Gegenkandidaten hatte. Der Kölner ist in dem Leitungsgremium des BZP am längsten tätig, im Jahr 1997 wurde er erstmals in den Vorstand des BZP gewählt. Bereits seit 1994 leitet der Taxiunternehmer die Fachvereinigung Personenverkehr Nordrhein.

3. Wieder gewählt in den Vorstand wurde mit eindeutiger Mehrheit **Dirk Senkbeil** (62) aus Halle/Saale. Senkbeil arbeitet seit 2003 im Bundesverbandsvorstand mit, betreibt in Halle ein Taxi und ist Vorsitzender des Landesverbandes Personenbeförderungsgewerbe Taxi und Mietwagen Sachsen-Anhalt.



4. Als erster der beiden "Neuen" bewarb sich erfolgreich für eine Amtsperiode bis 2013 **Frank Kuhle** (44). Der Münchner ist seit 2009 Vorstand der Taxi München eG sowie Vorsitzender des Landesverbandes bayerischer Taxi- und Mietwagen-Unternehmen.

5. Das weitere neu gewählte Vorstandsmitglied ist **Roland Böhm** (50), Vorsitzender der Taxizentrale Münster seit 2000. Der Westfale rückt mit einem sehr deutlichen Votum der Versammlung für eine volle vierjährige Amtsperiode für die Düsseldorferin Magdalena Rübeler nach, die von der Versammlung für ihre achtjährige Vorstandsarbeit mit herzlichem und lang anhaltendem Beifall verabschiedet wurde.

6. Komplettiert wird der BZP-Vorstand durch den Chemnitzer **Wolfgang Oertel** (44, seit 1996 Vorstand der Taxi-Genossenschaft Chemnitz, seit sechs Jahren Vorstand im Landesverband Sächsischer Taxi- und Mietwagenunternehmer und seit 2008 BZP-Vorstandsmitglied), der sich als einziger aus der bisherigen Vorstandsmannschaft keinem Wahlprozedere unterziehen musste.

Mit den in Berlin getroffenen Entscheidungen hat die Mitgliederversammlung den Boden dafür bereitet, dass der BZP mit der neuen Mannschaft wieder ein leistungsfähiges Spitzengremium für die auf Verband und Gewerbe zukommenden Aufgaben und Problemstellungen hat.

Dem neu zusammengesetzten Präsidium und Vorstand wünscht die Branche viel Erfolg bei seiner wichtigen Arbeit für die Belange des deutschen Taxi- und Mietwagengewerbes!

(BZP Meldung vom 14.11.2011)